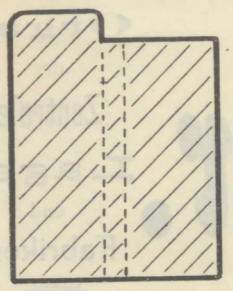
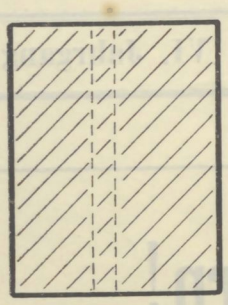


II.

II. FLACHPOLSTERUNG:

Mit Innenfalz, Holzrand 12 mm breit, Innenfalz 3—4 mm tief.
Breite der Nagelungsfläche nach Möglichkeit, zumindest 15 mm.
Bei grobem Polstergeflecht die Geflechtslöcher möglichst nahe am Polsterrand.



III.

III. LEDERPOLSTERUNG:

Grob vorgeflochten ohne Falz.
Die Nagelung des Lederüberzuges wird seitlich am Sitz vorgenommen.

ABNORMALE SITZAUSFÜHRUNGEN.

Als **abnormale Ausführungen** für die Sitze zum Polstern existieren nur folgende:

Sitz mit Außenfalz, grob vorgeflochten zum Polstern
„ „ Innenfalz, „ „ „ „
„ „ „ mit rohem Polsterbrettel
„ „ „ „ Polstergurtenersatz (Zentral-Anzeiger Nr. 27, Seite 10)
„ „ „ „ weichem oder hartem Polsterrahmen
„ „ „ „ „ „ „ „ und Polstergurtenersatz.

Diese abnormalen Ausführungen müssen stets **ausdrücklich vorgeschrieben werden,** das Gleiche gilt von der Ausführung **„grob vorgeflochten“.**

Polsterbackeln unter den Armlehnen.

Bei Bestellungen für Hochpolsterung erhalten Fauteuils und Kanapees zwischen Sitz und Armlehne zirka 25—30 mm hohe rohe Polsterbackeln. Diese dienen dazu, um die Armlehnhöhe der Hochpolsterung entsprechend zu vergrößern. Die Armlehnen werden an die Polsterbackeln mit sichtbaren Schrauben von außen anmontiert.

LEHNAUSFÜHRUNGEN.

BEI MÖBELN, DEREN SITZE FÜR HOCH-, FLACH- ODER LEDER-POLSTERUNG BESTIMMT SIND:

Normalerweise werden nur jene Lehnen zum Polstern vorbereitet, welche in normaler Ausführung mit Geflecht versehen sind. Ist zum Beispiel die Lehne in normaler Ausführung ungeflochten, wird sie auch nicht zum Polstern vorbereitet, wenn dies nicht ausdrücklich vorgeschrieben wird.

Bei Möbeln, wie Nr. 364, 478 493, u. dergl., kann bei Weglassung der Sprossen oder Einsätze auch eine Polsterung angebracht werden, jedoch muß dies in der Bestellung ausdrücklich betont werden.

Ebenso muß ausdrücklich angegeben werden, wenn leere (ungeflochtene) Einsätze oder sonstige Teile von Lehnen gepolstert werden sollen, z. B. den oberen Teil der Lehne Nr. 302, Lehneinsatz von Nr. 418, 486, 510 etc.

Wir unterscheiden bei der Ausführung der zum Polstern vorbereiteten Lehnen

3 Hauptgruppen:

a) Ohne Lehnbrettel mit den Ausführungsvarianten 1—4 und
b) mit Lehnbrettel mit den Ausführungsvarianten 11—15,
c) für Lederpolsterung mit der Ausführungsvariante 5.